

# Gymnasium bittet zur „Abrissfete“

**Dillenburg (ml).** Am ersten Tag der Sommerferien Mitte Juli rückt in Dillenburgs Wilhelm-von-Oranien-Schule der Bagger mit der Abrissbirne an. Dann werden die maroden Trakte A bis D, von denen die ältesten aus dem Jahr 1957 stammen, abgerissen. Das nimmt man in der Schule zum Anlass, kurz vorher noch zu einer „Abrissfete“ einzuladen.

Da sich die Risse in den Betondecken nicht mehr reparieren ließen, muss der ehrwürdige Klinkerbau, an den mehrere Abiturientengenerationen mit Freude oder Schmerz zurückdenken, einem Neubau weichen. Nach gut einem Jahr Bauzeit soll das neue Schulgebäude an seiner Stelle stehen.

All jene, die nach 1957 Schülerin oder Schüler an der Wilhelm-von-Oranien-Schule in Dillenburgs Jahnstraße waren, sind eingeladen, von einem wesentlichen Teil ihrer Penne Abschied zu nehmen. Am Donnerstag nächster Woche, 2. Juli, besteht am Ort der Erfolge oder auch Niederlagen dazu die Möglichkeit.

Von 14 bis 18 Uhr stehen an diesem Tag die meisten der 24 Räume in den vier Trakten mit ihrem unverwechselbaren Duft und Flair zu einer letzten Besichtigung offen. Bei Würstchen und diversen Getränken können alle Ehemaligen mit alten Freunden gemeinsam anstoßen.